

MAN Roland ERSTE JDF-ANBINDUNG ZU SAP

Anfang November 2005 haben MAN Roland und der SAP-Partner Dr. Lauterbach & Partner die weltweit erste JDF-Schnittstelle zwischen einem SAP-System und einer Druckmaschine vorgestellt. Sie wurde beim Druckunternehmen Rondo in Basel präsentiert, einem der innovativsten Verpackungsdrucker in Europa und Teil der Körber MEDIA-PAK Gruppe. Das Resultat überzeugte, so dass die SAP-Schnittstelle zu MAN Roland bereits im Dezember bei Rondo installiert wird. Nach einer Testphase wird im Januar 2006 der Echtbetrieb aufgenommen. www.man-roland.de

Zirkon 6. MASCHINE FÜR BROSCHÜREN

Network Communication, Inc. in Atlanta bestellte eine neue zirkon Rollenoffsetmaschine. Die Maschine ist für 8 und 16 Seiten ausgelegt und ergänzt die Ausstattung der Druckerei, die bereits mit fünf 8-Seiten-Maschinen der zirkon Druckmaschinen GmbH arbeitet. Die bestellte zirkon 6720 Gold Line ist eine Neuentwicklung aus der 24-Seiten-Maschine zirkon 9621 mit einer Abschnittlänge von 452 mm bei einem Zylinderumfang von 902 mm. Die Leistung beträgt 70.000 Abschnitte/Std. Die Papierrollenbreite von 675 mm ist der zirkon 8-Seiten-Maschine angepasst und ermöglicht es der Druckerei, ihre bisher eingesetzten Papierrollenbreiten auch für die neue Maschine nutzen zu können. www.zirkon-print.com

Q.I.Press Controls WIRTSCHAFTLICHE REGELUNG

Das niederländische Unternehmen Q.I.Press Controls ist nach eigenen Angaben auf dem besten Weg, Marktführer für Registerregelungssysteme zu werden. Dies hätten die Abschlüsse auf der IfraExpo 2005 in Leipzig gezeigt: fünfzehn Aufträge über einem Gesamtbetrag von 5 Mio. € wurden entgegengenommen. Das Konzept und die Flexibilität seien die Gründe für die Kundenentscheidungen, beispielsweise das markenlose Densitometersystem zu verwenden und mit IRS Farb- und Schnittregistersystemen ein hohes Niveau an Automation zu erreichen. www.qipc.com

Büttenpapierfabrik Gmund RENDEZ VOUS SUCRÉ

Die Büttenpapierfabrik Gmund präsentiert ein ganz außergewöhnliches Buch zum Thema Desserts. »Rendez Vous Sucre« ist ein kleines Kunstwerk, das eine Auswahl der besten Rezepte für



Desserts aus verschiedenen Ländern enthält und mit seinen Illustrationen Kunstfreunde und Naschkatzen begeistern wird. Jedes einzelne Rezept wurde von dem französischen Künstler François Gervais in Szene gesetzt. Gedruckt wurde das Buch

von dem Holländer Steven Hond auf einer Auswahl der schönsten Papiere der Büttenpapierfabrik Gmund. »Rendez Vous Sucre« ist in limitierter Auflage erschienen, ist zweisprachig und hat 140 Seiten im Format 16 cm x 23 cm. Das Buch kostet 65 € zuzügl. Mehrwertsteuer und Versandkosten. www.gmund.com

Ziegler Papier AG NEUE FSC-PAPIERE

Seit September 2005 ist die Ziegler Papier AG nach FSC COC Standard FSC-STD-40-004 zertifiziert. Damit ist das Unternehmen eine der ersten Papierfabriken, die nach der neuen Norm zertifiziert wurde (nach der alten FSC COC Norm war Ziegler schon seit 2004 zertifiziert). Seit September wird nun auch Z-Bond Classic (außer 40/50 g/m²) und Z-Offset (außer 110 g/m²) in einer FSC-Variante angeboten. www.zieglerpapier.com

Korngenaue Pudereinstellung für den Offsetdruck

Grafix Megatronic mit neuem 1.000-Schritt-Dosiersystem

Der Puder ist aus dem Druckalltag nicht wegzudenken, denn er erfüllt einen wertvollen Dienst: Beim Einsatz verschiedener Farb- und Wasserlacke sorgt er dafür, dass der Trocknungsprozess unterstützt wird und die Druckbögen auf dem Stapel nicht verkleben. Ein zuverlässiger Pudereinsatz ist daher seit jeher ein wichtiges Augenmerk der Offsetdrucker.

»Weniger ist mehr« gilt auch für den Puderauftrag – sofern er absolut zuverlässig und an den jeweiligen Druckjob angepasst erfolgt. Dennoch verwenden viele Drucker deutlich mehr Puder als nötig – mehr Puder bedeutet aber auch mehr Puderstaub im Drucksaal und in der Druckmaschine.

Für den optimalen Pudereinsatz auch im Hochleistungsbereich hat Grafix sein Spitzengerät Megatronic weiter entwickelt. Die neue 1.000-stufige Pudermengeneinstellung erlaubt eine noch genauere Dosierung bei allen Geschwindigkeiten: 1.000-stufig bedeutet in der Praxis nichts anderes als eine fast stufenlose Einstellgenauigkeit der Pudermenge – somit kann auch den extremsten Bedingungen eines Druckjobs entsprochen werden.

Ergänzt durch die patentierte Pudermengenregelung hat der Drucker beim neuen Mega-

tronic nun alle Sicherheiten, den Puderauftrag zu minimieren. Denn die korngenaue einstellbare Pudermenge je Druckbogen wird mit Hilfe einer zwei-dimensionalen Messoptik in kleinsten Zeitintervallen überprüft und gegebenenfalls nachgeregelt. Dieser geschlossene Regelungskreislauf schließt störende Einflüsse aufgrund veränderter Puderqualitäten vollständig aus. Der Puder wird also nicht nur aufbereitet und genauestens dosiert, der tatsächliche Puderdurchfluss wird zusätzlich noch kontinuierlich geprüft und automatisch nachgestellt. Somit ist der in der Praxis übliche Sicherheitszuschlag bei der Pudermenge vollkommen überflüssig. Die serienmäßige Geschwindigkeitskompensation und automatisierte Formateinstellung erlauben zudem eine einfache Bedienung, bereits vorgenommene Einstellungen können als Job abgespeichert werden. Dies gilt sowohl für leitstandangebundene Geräte als auch solche, die mit der ebenso überarbeiteten E-Box bedient werden. Eine saubere Sache also, denn eine optimierte Pudermenge spart nicht nur an Puder, sie erhält zugleich auch länger die Sauberkeit der Druckmaschine. Das lässt dem Drucker freie Hand für die eigentlich wichtigen Arbeiten.

www.grafix-online.de

